

Nürnberg, 11. Mai 2011

Pressemitteilung

Erfolgreich gründen in Freien Berufen Beratungstag

Das Institut für Freie Berufe Nürnberg (IFB) veranstaltet am 08. Juni 2011, in Zusammenarbeit mit der Stadt Hof und dem Landkreis Hof, einen Beratungstag speziell für Existenzgründer in Freien Berufen. Interessierte erhalten Informationen über die Besonderheiten der Existenzgründung in Freien Berufen, über Finanzierungsmöglichkeiten und öffentliche Fördermittel sowie über rechtliche und steuerrechtliche Aspekte. Es ist reichlich Gelegenheit, die Experten zu befragen. Die Veranstaltung dauert von 9.00 bis 16.00 Uhr und findet in den Räumen des Landratsamtes Hof, Schaumbergstraße 14, 95032 Hof, statt. Der Beratungstag wird vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie finanziell gefördert.

Die Teilnahmegebühr beträgt 25,00 €.

Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Voranmeldung unter: Tel. 0911/23 565-28 oder unter www.ifb-gruendung.de.

Anmeldeschluss: 06.06.2011

Ob Ingenieur, Heilpraktiker, Berater, IT-Experte oder Journalist – die Liste der freiberuflichen Tätigkeitsfelder ist lang. Ob ein Existenzgründer letztendlich zu den Freien Berufen gehört, ist ganz entscheidend für seine unternehmerische Planung. Daher will das Institut für Freie Berufe Nürnberg mit seinem Beratungstag Auskunft über Status, Möglichkeiten und Besonderheiten der Freiberuflichkeit geben.

Gleich eingangs wird Uwe Engels vom Landratsamt Hof, Wirtschaftsförderung die Begrüßung vornehmen und Martin Wendel vom Institut für Freie Berufe die Besonderheiten der Freiberuflichkeit näher erläutern sowie das Beratungsspektrum des Instituts für Freie Berufe Nürnberg kurz vorstellen. Danach gibt Antje Hohberger von der Agentur für Arbeit Hof einen Überblick über die Hilfen und Fördermittel der Arbeitsverwaltung. Im Anschluss daran informiert Rainer Skotnik, Existenzgründungsberater der Sparkasse Hochfranken, über Finanzierungsquellen und öffentliche Fördermittel. Am Ende des ersten Teils liegt der Themenschwerpunkt auf rechtlichen und steuerlichen Aspekten. Dazu werden der Rechtsanwalt Peter Senf und die Steuerberaterin Karin Othmann Vorträge halten. Am Nachmittag (ab ca. 14.15 Uhr) haben die Teilnehmer die Möglichkeit in Kleingruppen bzw. Einzelgesprächen mit den Referenten ihre persönlichen Anliegen und Fragen zu klären.